

ISG-A103

Produktmerkmale

- IR-Lichtschranke für Torsteuerung
- Reichweite bis 50 m
- extrem kurze Bereitschaftszeit nach dem Einschalten
- Automatische Einstellung der Sendeleistung auf Montageabstand und Ausrichtung
- hohe Sicherheit gegen Fremdlicht, Störimpulse und Beeinflussung durch andere Lichtschranken
- extrem hohe Empfindlichkeit
- Relaisausgang (Schließer)
- Sender und Empfängeranschlüsse kurzschlussfest
- 11-poliger Stecksockel für einfache Montage

Bestelltabelle

Betriebsspannung	Bestellbezeichnung
230 V AC	ISG-A103/230VAC
115 V AC	ISG-A103/115VAC
24 V AC	ISG-A103/24VAC
24 V DC	ISG-A103/24VDC

Zubehör	Bestellbezeichnung
11-poliger DIN-Stecksockel	ISO1
Schutzgehäuse	PanBox 1x1
Haltefeder	RTC11

Sicherheitshinweis



Warnung!

Die Lichtschrankenverstärker ISG-... sind keine Sicherheitssysteme und dürfen nicht als solche verwendet werden.

Der Einsatz der Geräte ist nicht zulässig für Anwendungen, bei denen die Sicherheit von Personen von der Gerätefunktion abhängt.

Kurzbeschreibung

Der 1-Kanal-Automatik-Lichtschrankenverstärker ist ein prozessorgesteuerter Verstärker mit Auswerteeinheit. Der Lichtschrankenverstärker arbeitet mit moduliertem Infrarotlicht, wodurch eine extrem hohe Sicherheit gegen Störeinflüsse wie Fremdlicht und Störimpulsen erreicht wird. Die automatische Einstellung der Sendeleistung ermöglicht dem Bediener eine leichte Inbetriebnahme des Gerätes und einen servicefreundlichen Betrieb.

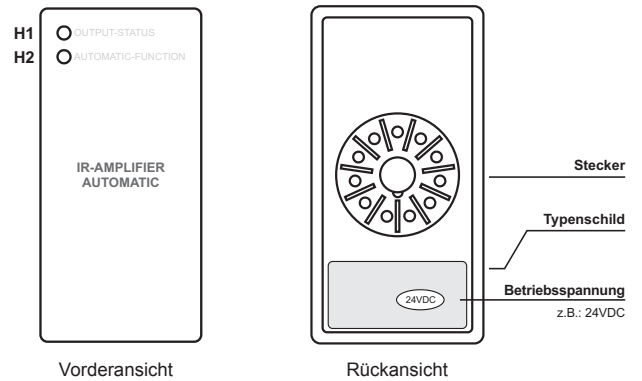
Der Typ ISG-A103 ist für den Betrieb von Sensoren in Gummischaltleisten von Toranlagen vorgesehen. Er unterscheidet sich von anderen Verstärkern der Automatik-Serie durch eine besonders hohe Empfindlichkeit und eine sehr kurze Bereitschaftszeit nach dem Einschalten.

Die Relais-Anschlussbelegung ist so ausgelegt, dass ältere Pantron Lichtschrankenverstärker mit redundanten Ausgangskontakten ohne Umverdrahtung ersetzt werden können.

Infrarotsender und -empfänger in unterschiedlichen, sehr kompakten und robusten Bauformen sind im Datenblatt „Sensoren“ beschrieben.



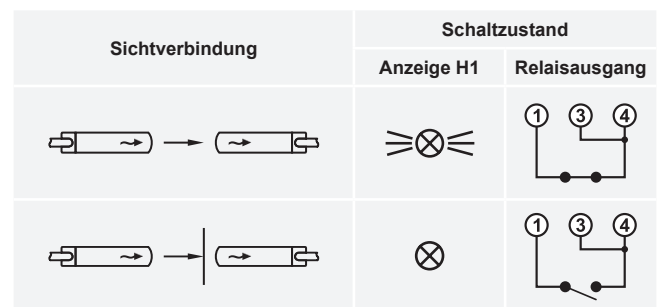
Geräteübersicht



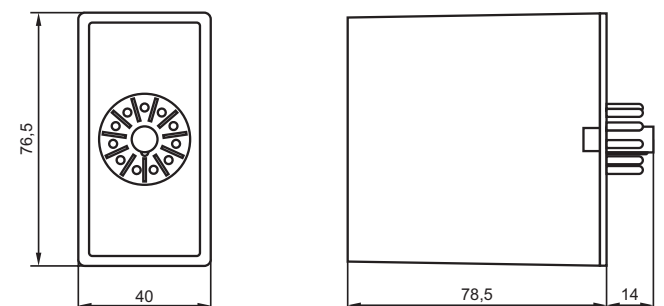
Anzeigen

- H1 – Schaltzustandsanzeige (gelb)
- H2 – Empfindlichkeitsanzeige (grün)

Schaltlogik



Maßzeichnung (in mm)



ISG-A103

Technische Daten (bei 20 °C)

Betriebsspannung ...AC	230/115/24 V AC / ±10%	
Betriebsspannung ...DC	24 V DC / ±10%	
Leistungsaufnahme (max.)	...AC: 4,1 VA	...DC: 1,9 W
Verlustleistung (max.) (EN 61439)	...230VAC : 3,4 W ...115VAC : 3,4 W ...24VAC : 3,2 W	...24VDC: 1,9 W
max. Reichweite (Einweg)	Empfänger IRL-...	Empfänger IR-..., IRH-...
Sender IT-..., ITL-...	7 m	15 m
Sender IT-...HP, ITH-...	10 m	25 m
Sender ITA-...	20 m	50 m
Messverfahren	moduliertes IR-Licht	
Sendefrequenz (kHz)	3,9	
Sendeleistung	automatisch	
Grundleistung	low	
Schaltverhalten	hell	
Schaltverzögerung	—	
Regelverzögerung	—	

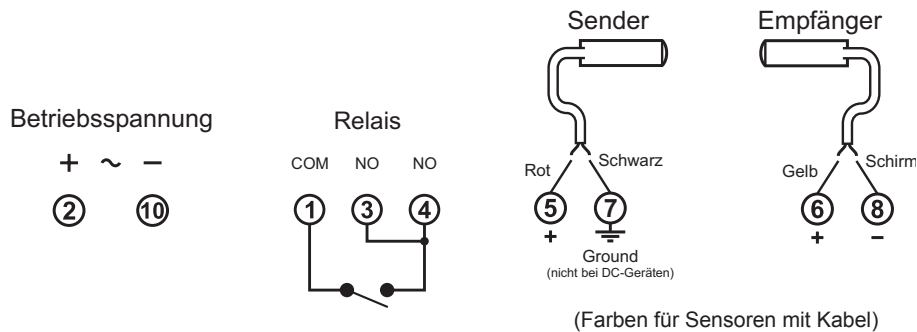
Relaisausgang	Schließ'er
Schaltwerte (max.)	5 A / 230 V AC (24 V DC)
Ansprechzeit T _{ON} / T _{OFF}	20 ms / 20 ms
Transistorausgang	—
Alarmausgang	—
Testeingang	—
MTBF (EN/IEC 61709)	2,7 · 10 ⁶ h (T _{Umgebung} = 40 °C)
Betriebstemperatur	-25 ... 60 °C
Lagertemperatur	-40 ... 80 °C
Einbaulage	siehe unten
Gehäusewerkstoff	Kunststoff
Schutzart	IP 40
Anschluß	11-poliger DIN-Stecksockel
Abmessungen (mm)	40 x 76,5 x 78,5

Anschlussschema



Vor Anschluß des Verstärkers ist darauf zu achten, daß die auf dem Typenschild angegebene Betriebsspannung mit dem Anschlußwert des Netzes übereinstimmt. Eine andere Betriebsspannung kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder das Gerät zerstören.

Achtung! Geräte mit Wechselspannungsversorgung sind galvanisch vom Netz getrennt. Eine sekundärseitige Erdung ist vorzunehmen (PIN 7).



Einbaulage



Zwecks Wärmeableitung sind im Gehäuse Lüftungsschlitze eingebaut. Sie sind offen zu halten.

Achtung! Weiterhin gelten Mindestabstände zum Schaltgerät (siehe Abb. 3: Zwischenräume).

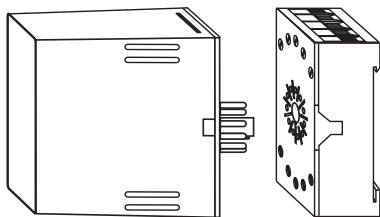


Abb. 1: Wand-Montage senkrecht, Lüftungsschlitze rechts

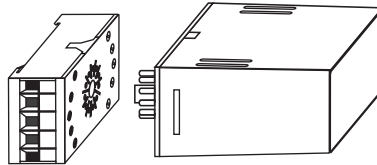


Abb. 2: Wand-Montage waagrecht, Lüftungsschlitze oben

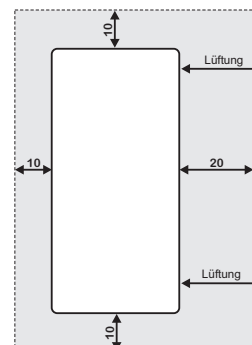


Abb. 3: Zwischenräume (mm)